

Saisonabschluss steht vor der Tür

BOßELN Ostfriesen fordern Oldenburger bei der FKV-Einzelmeisterschaft in Leer

Neuaufgabe des Bruderduells zwischen Stefan und Martin Siebolds.

DETERNERLEHE/HWI – Am kommenden Wochenende findet die Saison der Straßenboßler ihren Abschluss. In Deternerlehe richtet der Kreisverband Leer die Einzelmeisterschaft des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV) aus, bei der sich die besten Friesensportler aller Altersklassen aus Oldenburg und Ostfriesland gegenüber stehen.

Unter den Teilnehmern be-

finden sich auch viele Werfer aus dem Harlingerland, die mit guten Titelchancen ins Rennen gehen.

Für den Auftakt sorgt am Samstag die Männer-III-Konkurrenz. Die Gummiwerfer starten um 9:45 Uhr in Richtung Detern. Hier werden dem Reepsholter Wilfried Müller gute Titelchancen eingeräumt. Zeitgleich geht Insa Weets in dieser Altersklasse in Richtung Hollen auf Medailenjagd. Kurz danach wird es für die Holzwerfer spannend. Während Elke Cornelius aus Berdum lediglich Außenseiter-

chancen eingeräumt werden, geht der Blomberger Harald Peters als einer der Goldfavoriten an den Start. Er wird zunächst aber erneut versuchen müssen, Reinhold Krey aus Pfalzdorf in Schach zu halten. Beide Kontrahenten mussten schon bei der Landesmeisterschaft in ein Stechen, wo sich der Essener knapp behauptete.

Spannung versprechen auch die anschließenden Wettkämpfe der Männer IV und V. Vor allem den Routiniers Hillrich Reents (Reepsholt) sowie dem Accumer

Tönjes Brüling werden gute Podestchancen eingeräumt.

Am Sonntag stehen die Entscheidungen der Frauen und Männer I im Mittelpunkt des Interesses. Bei den Männern I kommt es dabei mit der Holzkugel zur Neuaufgabe des Bruderduells zwischen den Burhafer Zwillingen Stefan und Martin Siebolds. Mit dem roten Wurfgeschoss gilt der Ardorfer Ingo Fähnders als aussichtsreicher Kandidat auf einen Podestplatz. Auch in der Frauen-I-Konkurrenz treffen wieder viele alte Bekannte aufeinander. Mit der Holzkugel

werden Ann-Christin Peters (Ardorf) und Petra Aden (Wiesederfehn) versuchen, an die gute Form bei der Landesmeisterschaft anzuknüpfen.

In der Altersklasse II schickt Reepsholt mit Karina Dirks, Magret Schöttler und Antje Schöttler-Gerjets gleich drei Medaillehoffnungen aussichtsreich ins Rennen. Bei den Männern II werden Rolf Willms (Reepsholt) und der Accumer Matthias Meier versuchen, dem großen Favoriten Frido Walter aus Pfalzdorf Gegenwehr zu bieten.



BILD: JOACHIM ALBERS

Stefan Siebolds aus Burhufe.

FKV-Einzelmeister stehen fest

BOßELN Stefan Siebolds setzt sich bei den Männern I durch

DETERNERLEHE/JES – Bei der Einzelmeisterschaft des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV) hat es am Wochenende einen klaren Gesamtsieg der Ostfriesen gegeben. Am Ende durfte sich der gastgebende Verband in Deternerlehe über 32 Gold-, 28 Silber- und 25 Bronzemedailles freuen. Der Oldenburger Landesverband kam dagegen auf 13 Gold-, 16 Silber- und 18 Bronzemedailles. Erfolgreich verlief die Einzelmeisterschaft auch für den Burhafer Stefan Siebolds, der sich im Finale der Männer I mit der Holzkugel den ersten Platz sicherte. Ein ausführlicher Bericht folgt in der Dienstagsausgabe.



Mit 1916 Metern sicherte sich Stefan Siebolds gestern Vormittag die Goldmedaille.

BILD: JENS SCHIPPER

[FKV-Einzelmeisterschaften vom 15.-16.06.2019 im KV Leer \(Deternerlehe\)](#)

Klingenberg erneut vor Look

Klare Steigerung nach Stolperstart

MÄNNER Stefan Siebolds sichert sich den Sieg – Frido Walter verabschiedet sich mit der Goldmedaille

DETERNERLEHE/HWI – Der Rahester Ralf Klingenberg hat einfach einen Lauf. Auch bei der FKV-Meisterschaft hielt er seinen ärgsten Rivalen Ralf Look (Großheide) auf Distanz und sicherte sich goldenes Edelmetall. Ein kleine Überraschung gab es dagegen bei den Frauen. Ein verpatzter Wurf verhinderte hier den erwarteten Sieg von Anke Klöpfer aus Südarle.

Der vierte Wurf der Favoritin verließ – bedingt durch ein Schlagloch – schon nach wenigen Metern im 90-Grad-Winkel die Straße und machte so den Weg zu Gold frei für Ulrike Tapken aus Müggenkrug.

Bei den Jugendlichen setzten sich wie erwartet die Favoriten durch. Das Accumer Ausnahmetalent Marian Jahnke dominierte das Feld derart, dass er bereits nach neun Würfen als neuer A-Jugendchampion feststand. Die Konkurrenz der weiblichen A-Jugend wurde von der Leegmoorerin Mayra Petersen gewonnen. Beiden gelang damit auch die Qualifikation zur Teilnahme am Einladungssturnier „King and Queen of the Roads“ in Irland.

Über die FKV-Einzelmeisterschaft der Jugend berichtet diese Zeitung am Mittwoch.

Für den Pfalzdorfer ist es die letzte Einzelmeisterschaft in der Altersklasse der Männer II gewesen.

DETERNERLEHE/HWI – Mit der Einzelmeisterschaft des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV) haben die Straßenboßler in Deternerlehe ihre Saison beendet.

Zuerst waren die Männer-III-Werfer aufgerufen, die Weitenjagd zu beginnen. Mit der Gummikugel ließ sich der Reepsholter Wilfried Müller auch von einem kapitalen Fehlwurf nach der Hälfte der zu absolvierenden Strecke nicht aus dem Konzept bringen und sicherte sich die Silbermedaille. Gold ging an den Nachrücker Oswald Rosenboom aus Ostermoordorf, der mit einer imposanten Wurfserie die 2000-Meter-Marke knackte.

Auch mit der Holzkugel lieferten die Männer-III-Werfer starke Leistungen. Über Gold freute sich der Kreuzmoorer Rainer Schmidt, der den Mitfavoriten Reinhold Krey aus Pfalzdorf auf Platz zwei verwies. In der Altersklasse der Männer IV war es mit der Gummikugel ein bekannter Name, der sich den Titel sicherte. Angefeuert von Tochter Anke setzte sich der Südarler Peter Klöp-



Während Stefan Siebolds am Sonntag der große Wurf gelang, verpasste sein Bruder Martin einen Platz auf dem Treppchen nur knapp.



BILDER: JENS SCHIPPER

per vor Hermann Fröhling aus Süderneuland durch. Ein enges Rennen lieferten sich hier auch die Kontrahenten mit der Holzkugel. Über Gold freute sich der Ardorfer Routinier Gerd Onken. Bei den Männern V Gummi jubelte der Kreisverband Norden über den ersten

Rang. Siegfried Wilbers aus Hage hielt den Horster Manfred Raabe knapp auf Distanz. Mit der Holzkugel hätten alle drei Medallenträger mit ihren Schlusswürfen, noch den obersten Podestplatz erklimmen können. Diesen erreichte schließlich der Langendammer

Diedrich Köhler. Auf Platz zwei landete der Accumer Tönjes Brühling, gefolgt von Hillrich Reents aus Reepsholt.

Am Sonntagvormittag griffen schließlich die Werfer der Männer I und II nach Edelmetall. Der Ausnahmeboßler Frido Walter, der letztmalig in

der Altersklasse Männer II antrat, demonstrierte einmal mehr sein Können und setzte sich in einem hochklassigen Wettkampf knapp gegen Matthias Meier aus Westeraccum durch. Die Gummi-Konkurrenz gewann Karl-Heinz Lücken aus Westersander.

Die Burhafer Zwillingsbrüder Martin und Stefan Siebolds galten als heiße Titelfavoriten in der Männer-I-Wertung, doch der Auftakt ging für Stefan völlig daneben. Durch seinen missglückten Anwurf lag er schnell deutlich in Rückstand. Sein dritter Wurf brachte ihn aber zurück ins Rennen. Siebolds ging volles Risiko und schnitt mit einem exzellenten Daumenwurf die Kugel derart perfekt durch eine Rechtskurve, dass er sich für die entscheidende lange Gerade wieder in eine erstklassige Wurfposition brachte. Als ihm dieses Unterfangen gelang, drehte er in seiner unnachahmlichen Art richtig auf und zelebrierte den Boßelsport nahezu in Perfektion. Belohnt wurde dies am Ende mit der FKV-Krone. Sein Bruder Martin musste sich dagegen mit Rang vier zufrieden geben.

Eine starke Vorstellung lieferte auch der Ardorfer Ingo Fähnders ab. Er sicherte sich Silber in der Gummiewertung.

Manchmal entscheiden nur wenige Meter

FRAUEN Ardorferin Ann-Christin Peters setzt sich die FKV-Krone auf

DETERNERLEHE/HWI – Auch die Boßlerinnen haben sich trotz der sommerlichen Temperaturen nicht davon abhalten lassen, gute bis sehr gute Leistungen bei der FKV-Meisterschaft auf den Asphalt zu bringen.

Wie bei den Männern durften auch bei den Frauen die älteren Jahrgänge am Samstag die Einzelmeisterschaften eröffnen. Den Auftakt machten die Werferinnen der Altersklasse III. Während sich mit der roten Kugel die Holtgasterin Insa Weets die Goldmedaille mit hauchdünnem Vorsprung sicherte, jubelte Elke Cornelius aus Berdum über Silber mit der

Holzkugel. In der Wertung der Frauen IV sicherten für den Kreisverband Norden die Holzwerferinnen Gertrud Noormann (Südarle) Gold und Etti Lottmann (Hagerwilde) Silber. Mit der Gummikugel war hier die Münkeboerin Christel Menneböck erfolgreich.

Hochspannung versprachen dann am Sonntag die Wettkämpfe der Altersklassen Frauen I und II. Ausnahmslos allen Starterinnen wurden schon im Vorfeld gute Medaillen-chancen eingeräumt. Lediglich mit der Holzkugel im Klassement der Frauen II schien der Goldrang für eine

Top-Favoritin fest reserviert zu sein. Sonja Fröhling hatte schon bei der Kreis- und Landesmeisterschaft ihre gute Form eindrucksvoll unter Beweis gestellt und sich jeweils deutlich durchgesetzt. Die Collrungerin wurde ihrer Favoritenrolle auch in Deternerlehe gerecht und konnte Antje-Schöttler Gerjets (Reepsholt) hinter sich lassen. Mit dem roten Wurfgeschoss setzte sich mit der Schottjerin Diane Saathoff ebenfalls eine Favoritin durch. Margret Schöttler durfte sich über Bronze freuen. Bei den Frauen I wurde das Finale der Holzwerferinnen zu einem

reinen ostfriesischen Duell. Ann-Christin Peters aus Ardorf behauptete sich am Ende knapp vor Petra Aden (Wiesederfehn) und Anneke Peters aus Dietrichsfeld. Besser lief es für die Oldenburgerinnen dagegen mit der Gummikugel. Hier setzte sich mit Marion Reuter (Halsbek) die Top-Favoritin durch. Vanessa Pieper aus Spohle wurde Dritte, während sich mit Karina Schäfer eine weitere Collrungerin als Drittplatzierte Zutritt zum Siegerpodest verschaffte. Direkt dahinter folgte die Dunumerin Kathrin Harms mit einem Meter Rückstand.



Bitter: Ein Meter mehr und Kathrin Harms (Dunum) hätte am Sonntag Edelmetall gewonnen.

BILD: JENS SCHIPPER

ERGEBNISSE DER FKV-EINZELMEISTERSCHAFT 2019

Männer I Gummi

1. Kai Stoffers (Waddens) 2098 Meter,
2. Ingo Fähnders (Ardorf) 2026 Meter,
3. Dennis Kröger (Ostermoordorf) 1979 Meter.

Männer I Holz

1. Stefan Siebolds (Burhufe) 1916 Meter,
2. Mathias Gerken (Kreuzmoor) 1802 Meter,
3. Thorsten Saathoff (Schirumer Leegmoor) 1727 Meter.

Männer I Eisen

1. Ralf Klingenberg (Rahe) 2233 Meter,
2. Ralf Look (Großheide) 2155 Meter,
3. Stefan Runge (Kreuzmoor) 2089 Meter.

Männer II Gummi

1. Karl-Heinz Lücken (Westersander) 1664 Meter,
2. Thorsten Ottensmeier (Esenhamm) 1655 Meter,
3. Heiko Kuhlmann (Grünenkamp) 1.630 Meter.

Männer II Holz

1. Frido Walter (Pfalzdorf) 1888 Meter,
2. Matthias Meier (Westeraccum) 1849 Meter,
3. Harald Thomßen (Roggenmoor) 1818 Meter.

Männer III Gummi

1. Oswald Rosenboom (Ostermoordorf) 2049 Meter,
2. Wilfried Müller (Reepsholt) 1.856 Meter,
3. Axel Kasper (Westerscheps) 1800 Meter.

Männer III Holz

1. Rainer Schmidt (Kreuzmoor) 1932 Meter,
2. Reinhold Krey (Pfalzdorf) 1884 Meter,
3. Reiner Folkens (Waddens) 1683 Meter.

Männer IV Gummi

1. Peter Klöpfer (Südarle) 1649 Meter,
2. Hermann Fröhling (Süderneuland) 1625 Meter,
3. Wilfried Meinen (Grabstede) 1593 Meter.

Männer IV Holz

1. Gerd Onken (Ardorf) 1547 Meter,
2. Hermann Janssen (Jever) 1533 Meter,
3. Karl Born (Bernuthsfeld) 1513 Meter.

Männer V Gummi

1. Siegfried Wilberts (Hage) 1572 Meter,
2. Manfred Raabe (Horsten) 1515 Meter,
3. Gerd Schütte (Pfalzdorf) 1478 Meter.

Männer V Holz

1. Jürgen Köhler (Langend./D.) 1580 Meter,
2. Tönjes Brühling (Westeraccum) 1540 Meter,
3. Hillrich Reents (Reepsholt) 1515 Meter.

Frauen I Gummi

1. Marion Reuter (Halsbek) 1739 Meter,
2. Vanessa Pieper (Spohle) 1546 Meter,
3. Karina Schaefer (Collrunge) 1449 Meter.



Die Ardorferin Ann-Christin Peters setzte sich bei den Frauen I mit der Holzkugel durch.

BILD: WILFRIED GRONEWOLD

Frauen I Holz

1. Ann-Christin Peters (Ardorf) 1604 Meter,
2. Petra Aden (Wiesederfehn) 1587 Meter,
3. Anneke Peters (Dietrichsfeld) 1543 Meter.

Frauen I Eisen

1. Ulrike Tapken (Müggenkrug) 1553 Meter,
2. Anke Klöpfer (Südarle) 1521 Meter,
3. Martina Goldenstein (Moordorf) 1467 Meter.

Frauen II Gummi

1. Diane Saathoff (Upgant-Schott) 1611 Meter,
2. Sandra Schedemann (Westerscheps) 1586 Meter,
3. Margret Schöttler (Reepsholt) 1574.

Frauen II Holz

1. Sonja Fröhling (Collrunge/B./W.) 1587 Meter,
2. Antje Schöttler-Gerje (Reepsholt) 1444 Meter,
3. Annemarie Hinken (Uplengen/Hollen) 1357 Meter.

Frauen III Gummi

1. Insa Weets (Holtgast) 1322 Meter,
2. Herma Rosenberg (Hagerwilde) 1317 Meter,
3. Anke Bruns (Torsholt) 1237 Meter.

Frauen III Holz

1. Hilde de Vries (Spekendorf) 1320 Meter,
2. Elke Cornelius (Berdum) 1275 Meter,
3. Heide Haseborg (Theener) 1164 Meter.

Frauen IV Gummi

1. Christel Menneböck (Münkeboe) 1443 Meter,
2. Berta Ubben (Hagerwilde) 1262 Meter,
3. Inge Gerken (Kreuzmoor) 1118 Meter.

Frauen IV Holz

1. Gertrud Noormann (Südarle) 1117 Meter,
2. Etti Lottmann (Hagerwilde) 1114 Meter,
3. Anita Büsing (Halsbek) 1083 Meter.

Wettkämpfe auf Augenhöhe

BOßELN Ostfrieslands Jugend erkämpft bei der Einzelmeisterschaft 34 Medaillen

Auch Werfer aus dem Harlingerland finden sich am Ende unter den ersten Drei wieder.

DETERNERLEHE/HWI – Ein Blick auf den Gesamtmedaillenspiegel verrät, dass die Ostfriesen bei der Einzelmeisterschaft des Friesischen Klootschießerverbandes (FKV) einmal mehr den Ton angeben haben. Mit 85 Medaillen holten sie fast doppelt soviel Medaillen wie die Konkurrenz aus dem Landesverband Oldenburg. Wenn diese Statistik aber etwas genauer analysiert und nach Altersgruppen aufgeteilt wird, dann wird deutlich, dass es auf der oldenburgischen Seite keinen Anlass zur Sorge gibt. Denn im Jugendbereich hält sich die Anzahl der gewonnenen Medaillen bei der FKV-Einzelmeisterschaft nahezu die Waage. Während sich die ostfriesischen Nachwuchstalente über 34 Medaillen (elf Gold, elf Silber und zwölf Bronze) freuen durften, ging 29 Mal das Edelmetall (zehnmal Gold, zehnmal Silber und neunmal Bronze) nach Oldenburg.

Dass es in beiden Lagern um den Unterbau an jugendlichen Werfern gut bestellt ist, zeigt aber nicht nur die Anzahl der gewonnenen Trophäen, sondern vor allem die Weiten, die erzielt wurden. Gelingt es den Vereinen, diese Talente bei Laune zu halten, dürfen sich ihre Frauen- und Männermannschaften schon bald über Verstärkungen freuen.

Wie schon bei der Landesmeisterschaft auf gleicher Strecke setzten sich auch diesmal zahlreiche Akteure aus dem



Trumpfte mit der Eiskugel erneut auf: Marian Jahnke gewann das Werfen der A-Jugendlichen.

ARCHIVBILD: JOCHEN SCHRIEVERS

Harlingerland in Szene. „Ostfriesland“ Reepsholt durfte sich mit Terje Oldenettel (männliche Jugend D Holz),

Fieke Müller (weibliche Jugend B Holz), sowie Dennis de Vries (männliche Jugend B, Gummi) gleich über drei Goldmedaillen

freuen. Kreisverbandsnachbar Müggenkrug bejubelte goldenes Edelmetall für Lea Siebens (weibliche Jugend B, Gummi). Die Marxer Alina Jansen (weibliche Jugend A, Holz) und Keno Janßen (männliche Jugend A Eisen) steuerten für die Friedeburger eine Silber- und eine Bronzemedaille zur ohnehin schon guten Ausbeute hinzu.

Für Freude bei den Vertretern des Kreisverbandes Wittmund sorgten in der weiblichen Jugend C Hanna Eilts und Fabienne Reents. Beide Werferinnen aus Uttel sicherten sich Gold mit der Gummi- sowie mit der Holzkugel. Abgerundet wurde das gute Wittmunder Ergebnis mit vier Bronzemedailles, die an die Ardofer Leeve Fähnders und Nils Andresen sowie an Lina Willms und Tim Toben aus Uttel gingen. Mit Fenja Eilts sicherte sich eine weitere Uttelerin die Silbermedaille mit der Eisenkugel in der Konkurrenz der weiblichen B-Jugend.

Die Werfer aus dem Kreisverband Esens hielten sich dagegen mit dem Sammeln von Goldmedaillen etwas zurück. Lediglich Marian Jahnke (Westeraccum) wurde seiner Favoritenrolle gerecht und sicherte sich souverän die Meisterschaft mit der Eisenkugel bei den A-Jugendlichen. Bronze-Medaillen für den KV VIII errangen die Stedesdorfer Keno von Mark und Antje Ubben sowie Sascha Sjuts und Jana Isenecker aus Holtgast. Silber gab es für Jannik Schomerus und Claas Coordes aus Eversmeer sowie für Nina Braams aus Stedesdorf und Nantje Barth aus Neuschoo.

Ostfriesen geben erneut den Ton an

BOßELN 86:45 lautet das klare Ergebnis im Ländervergleich

DETERNERLEHE/HWI – Wie immer geht es bei Meisterschaften des Frieschischen Klottschießerverbandes (FKV) auch um den Ländervergleich zwischen Oldenburg und Ostfriesland. Diesen haben die Ostfriesen am Wochenende einmal mehr deutlich zu ihren Gunsten entschieden. Insgesamt gab es für die Akteure der ostfriesischen Kreisverbände 84 Mal Edelmetall (31 Gold-,

28 Silber- und 25 Bronzemedailen), die oldenburgische Konkurrenz schaffte den Weg auf das Siegerpodest dagegen 45 Mal (13 Gold-, 16 Silber- und 19 Bronzemedailen).

Doch die Ostfriesen schauen mitunter genauer hin, wie erfolgreich der benachbarte Kreisverband gewesen ist. So ist es kein Wunder, dass die mitgliederstärksten Verbände auch die meisten Medaillen

einsammeln konnten. Für den Kreisverband (KV) Aurich gab es 24 Medaillen (sieben Gold, neun Silber, acht Bronze), der KV Norden jubelte 18 Mal über Edelmetall (10/7/1).

Großen Jubel gab es auch im KV Friedeburg über 15 Podestplätze (6/5/4), mit denen er die **Verbände Wittmund (5/3/5)** und Esens (2/6/4) sowie Leer (1/0/1) hinter sich ließ.

ERGEBNISSE BEI DER FKV-EINZELMEISTERSCHAFT DER MÄNNLICHEN JUGEND 2019

Männliche Jugend F

Holz

1. Falk Freese (Schweewarden)
1056 Meter,
2. Malte Fleßner (Ludwigsdorf)
1027 Meter,
3. Jonas Bödecker (Torsholt)
924 Meter.

Männliche Jugend E

Holz

1. Luke Hauber (Schweinebrück)
1257 Meter,
2. Hendrik Lübben (Rosenberg)
1157 Meter,
3. Keno von Mark (Stedesdorf)
1154 Meter.

Männliche Jugend D

Gummi

1. Hauke Mellies (Theener)
1501 Meter,
2. Hilko Willms (Dietrichsfeld)
1476 Meter,
3. Lasse Cordes (Büppel)
1367 Meter.

Holz

1. Terje Oldenettel (Reepsholt)
1358 Meter,
2. Flynn Caspers (Sandelermöns),
1147 Meter,
3. Marvin Cremer (Pfalzdorf)
1125 Meter.

Männliche Jugend C

Gummi



Der Reepsholter Terje Oldenettel (Mitte) setzte in der D-Jugend mit der Holzkugel durch.

BILD: WILFRIED GRONWOLD

1. Marian Bussmann (Südarle)
1461 Meter,
2. Torben Heyne (Ruttel)
1446 Meter,
3. Timm Toben (Uttel) 1325 Meter.

Holz

1. Anakin Wollersheim (Moorriem)
1477 Meter,
2. Claas Coordes (Eversmeer)
1464 Meter,
3. Arne Boerma (Ihlowerfehn)
1418 Meter.

Männliche Jugend B

Gummi

1. Dennis de Vries (Reepsholt)
1553 Meter,
2. Leo Deppe (Altjührden) 1545 Meter,
3. Nils Andressen (Ardorf)
1509 Meter.

Holz

1. Phillip Harms (Westerende)
1609 Meter.
2. Jannik Schomerus (Eversmeer)
1484 Meter.

3. Lasse Siemen (Spohle)
1467 Meter.

Eisen

1. Julian Garrelts (Großheide)
1513 Meter,
2. Daniel Block (Schweinebrück)
1497 Meter,
3. Niklas Janssen (Uttel) 1436 Meter.

Männliche Jugend A

Gummi

1. Alexander Gabel (Uplengen/H.)
1839 Meter,
2. Michel Cordes (Bredehorn)
1640 Meter,
3. Sascha Sjuts (Holtgast)
1553 Meter.

Holz

1. Dennis Christians (Großheide)
1645 Meter,
2. Tom Eilers (Specken)
1540 Meter,
3. Keno Janßen (Marx)
1472 Meter.

Eisen

1. Marian Jahnke (Westeraccum)
1894 Meter,
2. Jan-Ole Emken (Dietrichsfeld)
1784 Meter,
3. Thore Bruns (Waddens)
1.731 Meter.

Die Ergebnisse der weiblichen Jugendlichen folgen am Donnerstag.

Friesischer Klootschießerverband Einzelmeisterschaft 2019

Weibliche Jugend F

Holz

1. Hannah-Sophie Schoolmann (Südarle) 945 Meter,
2. Liz Quathammer (Schweinebrück) 865 Meter,
3. Leevke Fähnders (Ardorf) 850 Meter.

Weibliche Jugend E

Holz

1. Finja Frels (Kreuzmoor) 1119 Meter,
2. Tomke Kleen (Westerende) 1117 Meter,
3. Ayleen Stöcker (Delfshausen) 1038 Meter.

Weibliche Jugend D

Gummi

1. Rika Meisner (Schweinebrück) 1439 Meter,
2. Gesa Hiljegerdes (Halsbek) 1291 Meter,
3. Lina Willms (Ardorf) 1288 Meter.

Holz

1. Martha Dojen-Waldecker (Torsholt) 1314 Meter,
2. Rieke Hülsmeier (Südarle) 1191 Meter,
3. Jana Isenecker (Holtgast) 1106 Meter.

Weibliche Jugend C

Gummi

1. Hanna Eilts (Uttel) 1450 Meter,
2. Laura Ehlers (Torsholt) 1330 Meter,
3. Tomke de Vries (Simonswolde) 1310 Meter.

Holz

1. Fabienne Reents (Willen) 1345 Meter,
2. Deike Kuhlmann (Grünenkamp) 1221 Meter,
3. Helen Heinen (Spohle), 1200 Meter.

Weibliche Jugend B

Gummi

1. Lea Siebens (Müggenkrug) 1455 Meter,
2. Nina Braams (Stedesdorf) 1451 Meter,



Die Uttelerin Hanna Eilts setzte sich in die C-Jugend mit der Holzkugel durch.

BILD: FKV

3. Sahra Nannen (Grabstede) 1353 Meter.

Holz

1. Fieke Müller (Reepsholt) 1586 Meter,
2. Tomke Onnen (Kirchdorf) 1584 Meter,
3. Merle Gehlen (Spohle) 1433 Meter.

Eisen

1. Jana Idema (Kreuzmoor) 1455 Meter,
2. Fenja Eilts (Uttel) 1375 Meter,
3. Amke Geiken (Victorbur) 1.282 Meter.

Weibliche Jugend A

Gummi

1. Wiebke Eilers (Grabstede) 1576 Meter,
2. Femke Steffens (Menstede/Arle) 1444 Meter,
3. Andra-Sophie Martens (Petersfeld) 1369 Meter.

Holz

1. Anouschka Mönck (Grabstede) 1520 Meter,
2. Alina Janssen (Marx) 1370 Meter,
3. Christine Friedrichs (Westerende) 1347 Meter.

Eisen

1. Mayra Petersen (Schirumer Leegmoor) 1548 Meter,
2. Nantje Barth (Neuschoo) 1467 Meter,
3. Antje Ubben (Stedesdorf) 1411 Meter.